



 Psychotherapie

Werden Sie Ersthelfer bei psychischen Notfällen und Krisen

Jedes Jahr erkrankt etwa jeder Vierte in Deutschland an einem psychischen Leiden.

Auch Sie kennen bestimmt jemanden in Ihrem Umfeld, der an einer psychischen Störung erkrankt ist oder schon länger darunter leidet.

Oftmals wissen diese Menschen nicht, was ihnen gerade widerfährt und geraten in Krisen- und Notfall-Situationen, in denen sie Hilfe von außen benötigen.

Dieser Erste-Hilfe-Kurs bei psychischen Notfällen / Krisen richtet sich wie ein physischer Erste-Hilfe-Kurs an Jede(n).

Er vermittelt grundlegendes Wissen über die nach außen sichtbaren Zeichen verschiedener psychischer Notfälle und die entsprechenden, im Alltag auftretenden Krisensituationen.

Sie erlernen in diesem Kurs den ersten Umgang mit einer betroffenen Person.

Als Ersthelfer wissen Sie nach Absolvieren des Kurses, wie Sie, nach außen sichtbare Zeichen eines psychischen Notfalls deuten können, auf eine Person in einer psychischen Krise zugehen, wie Sie ihr helfen, sie unterstützen, informieren und sogar ermutigen können, professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen und ihre Ressourcen zu stärken.

Es geht nicht darum, eine therapeutische Hilfe anzubieten, sondern ein erstes Glied in der Folgeversorgung zu sein.

Jeder ab 18 Jahren kann Ersthelfer bei psychischen Notfällen / Krisen werden

Zielgruppe: Psychologische Berater/innen, sektorale Heilpraktiker/innen, Heilpraktiker/innen. Aber auch Menschen, die mit Menschen arbeiten, wie Lehrer, Sozialarbeiter, Führungskräfte, etc. ist es sinnvoll, einen Erste-Hilfe-Kurs für psychische Notfälle absolviert zu haben.

Termine

Mo, 28.09.2026

18:00–20:30 Uhr

Di, 29.09.2026

09:00–17:00 Uhr

Preis

180,00 €

Online-Seminar

Dieses Seminar findet online statt.

Seminarnummer

SSC111280926

Anmeldemöglichkeiten

- ☒ Bei jeder Akademie
- ☒ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☒ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 30.12.2025

Dozentin

Nancy Hanisch

Jahrgang 1985, zwei Kinder. Studium der Verhaltens- und Organisationspsychologie mit anschließend erfolgreich abgelegter Zulassung als Heilpraktikerin für Psychotherapie. Weiterbildungen in Akzeptanz- und Commitmenttherapie sowie Sexualtherapie, seit Ende 2023 in eigener Praxis tätig. Mitglied im VfP, regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen, neu als Dozentin für Paracelsus tätig.